

Niederschrift

über die 19. Tagung des Bauausschusses der Stadt Haldensleben am 15.06.2022, von 18:00 Uhr bis 20:00 Uhr

Ort: in der KulturFabrik Haldensleben, Gerikestraße 3 a, Dachgeschoss

Anwesend:

Mitglieder

Herr Dirk Hebecker
Herr Guido Henke
Herr Rüdiger Ostheer
Frau Sabrina Püschel
Herr Stefan Scholz
Herr Thomas Seelmann

sachkundige Einwohner

Herr Enrico Keil

beratendes Mitglied

Frau Anja Reinke

von der Verwaltung

Frau Julia Bischoff
Herr Oliver Karte

Abwesend:

Mitglieder

Frau Sigrid Ursula Walkemeyer
Frau Katharina Zacharias

sachkundige Einwohner

Herr Matthias Schlechter

Tagesordnung:

I. Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit
2. Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung
3. Abstimmung über den öffentlichen Teil der Niederschrift zur Tagung vom 20.04.2022
4. Einwohnerfragestunde
5. Antrag der CDU/FDP-Fraktion - Vorgezogene Überarbeitung der Flächennutzungspläne HDL
Vorlage: A-066(VII.)/2022
6. Beschluss zur Auslage und zur Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange zum Entwurf des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes "Biomethananlage Satuelle"
Vorlage: 270-(VII.)/2022
7. Vorstellung Straßenbauprojekt Große Straße, 2. und 3. Bauabschnitt
8. Beschluss des Radverkehrskonzeptes 2022 Vorlage: 294-(VII.)/2022
9. Aufstellung einer 2. Änderung des Bebauungsplanes "Sondergebiet Hafen", Haldensleben Vorlage: 271-(VII.)/2022
10. Behandlung der Anregungen und Beschluss des Bebauungsplanes "Erweiterung

Wohnbebauung Kolonie", Haldensleben, mit städtebaulichem Vertrag, als Satzung
Vorlage: 275-(VII.)/2022

11. Beschluss zur öffentlichen Auslage und zur Beteiligung der Träger öffentlicher Belange zur 8. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Haldensleben (im Bereich des Bebauungsplanes "Dorfgebiet Kleegartenstraße", Uthmöden) Vorlage: 276-(VII.)/2022
12. Beschluss zur Einleitung einer 12. Änderung des wirksamen Flächennutzungsplanes der Stadt Haldensleben mit städtebaulichem Vertrag Vorlage: 290-(VII.)/2022
13. Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes "Erweiterung Fa. SHP Steriltechnik", Satuelle Vorlage: 291-(VII.)/2022
14. Mitteilungen
15. Anfragen und Anregungen

II. Nichtöffentlicher Teil

16. Abstimmung über den nichtöffentlichen Teil der Niederschrift zur Tagung vom 20.04.2022
17. Mitteilungen
18. Anfragen und Anregungen

I. Öffentlicher Teil

zu TOP 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit

Der *Ausschussvorsitzende Herr Thomas Seelmann* eröffnet die heutige Sitzung. Die ordnungsgemäße Ladung wird festgestellt; es sind 6 Ausschussmitglieder anwesend; der Ausschuss ist beschlussfähig. Der sachkundige Einwohner Herr Enrico Keil nimmt ebenfalls an der Sitzung teil. Es liegen 2 Entschuldigungen vor.

zu TOP 2 Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung

Der *Ausschussvorsitzende Herr Thomas Seelmann* teilt mit, dass er folgende Änderung der Tagesordnung hat: Änderung der Reihenfolge der Abarbeitung der Tagesordnungspunkte 7 und 8. Die Tagesordnungspunkte 7 und 8 werden im Anschluss an den Tagesordnungspunkt 4 Einwohnerfragestunde behandelt. Alle anderen Tagesordnungspunkte werden in der regulären Reihenfolge bearbeitet.

Die Tagesordnung wird in der vorliegenden Form mit den o. g. Änderungen *einstimmig* angenommen und gilt damit als festgestellt.

zu TOP 3 Abstimmung über den öffentlichen Teil der Niederschrift zur Tagung vom 20.04.2022

Schriftlich liegen dem Ausschussvorsitzenden keine Einwendungen gegen den öffentlichen Teil der Niederschrift vom 20.04.2022 vor.

Stadträtin Frau Anja Reinke hat einen Einwand. In der Niederschrift vom 20.04.2022 in dem Öffentlichen Teil unter TOP 8 Anfragen und Anregungen habe Sie nicht gesagt: „Ein weiteres Problem besteht in dem Ortsteil Süplingen, dort steht kein Ökostrom mehr zur Verfügung.“

Richtig muss es heißen, so *Frau Anja Reinke*: Ein weiteres Problem besteht in dem Ortsteil Süplingen, dort steht kein Baugrundstück mehr zur Verfügung.

Abstimmung über die Änderung, dass die Änderung in der Niederschrift aufgenommen wird.

Ja: 6 Nein: 0 Enthaltungen: 0

Der öffentliche Teil der o. g. Niederschrift wird von den Ausschussmitgliedern mit der o. s. Änderung einstimmig bestätigt.

zu TOP 4 Einwohnerfragestunde

Einwohner I

Einwohner I äußert, dass sicherlich allen bekannt ist, dass die Straßenbauverwaltung des Landes das Stück in der Gerikestraße in Verbindung mit dem Abwasserverband grunderneuert. An den Abschnitt der Straße stehen Straßenlaternen mit Betonpfeilern, die, wenn sie gerissen sind, sofort einen Schaden hervorrufen, weil das Gitter, was dort enthalten ist, rostet. In dem Stück der Straße sind schon Laternen abgebrochen. *Einwohner I* möchte wissen, warum die Stadt Haldensleben, obwohl sie weiß, dass Energie eingespart werden muss, diese Straßenlampen nicht erneuert.

Diese Frage war schon mehrmals Gegenstand, so der *stellvertretende Bürgermeister Herr Oliver Karte*. Es wurde auch bereits dargelegt, dass die Stadt Haldensleben sukzessive die Umrüstung vornimmt und daran hält die Stadt Haldensleben auch fest. Und wenn die Standicherheit von einzelnen Straßenlaternen betroffen ist, dann wird das auch geprüft und umgesetzt.

zu TOP 5 Antrag der CDU/FDP-Fraktion - Vorgezogene Überarbeitung der Flächennutzungspläne HDL Vorlage: A-066(VII.)/2022

Der stellvertretende Bürgermeister Herr Oliver Karte äußert, dass die Stadt Haldensleben genügend Gewerbeflächen ausgewiesen habe und auch die Wohnbauflächen sind 72 Hektar, die nicht in unserem Besitz sind.

Änderungsantrag:

Stadtrat Herr Guido Henke stellt den Antrag den 2. Satz (Die finanziellen Mittel sind dafür bereitzustellen bzw. im Haushaltsplan umzuschichten oder gegebenenfalls auch andere „finanzielle Maßnahmen“ zu ergreifen, damit die Umsetzung erfolgen kann.) in der Beschlussfassung zu streichen.

Ja: 3 Nein: 3 Enthaltungen: 0

Der Änderungsantrag ist somit abgelehnt.

Beschlussfassung:

Die Mitglieder des Bauausschusses empfehlen dem Stadtrat der Stadt Haldensleben die Überarbeitung der Flächennutzungspläne der Stadt Haldensleben und seiner Ortsteile zeitnah zu beschließen und im laufenden Haushaltsjahr 2022 zu beginnen und damit vorzuziehen. Die finanziellen Mittel sind dafür bereitzustellen bzw. im Haushaltsplan umzuschichten oder gegebenenfalls auch andere „finanzielle Maßnahmen“ zu ergreifen, damit die Umsetzung erfolgen kann.

Ja: 3 Nein: 3 Enthaltungen: 0

Die Beschlussvorlage ist somit abgelehnt.

Stadtrat Herr Stefan Scholz verlässt 19:49 Uhr die Tagung. Somit stimmen noch 5 Ausschussmitglieder ab.

zu TOP 6 Beschluss zur Auslage und zur Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange zum Entwurf des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes "Biomethananlage Satuelle" Vorlage: 270-(VII.)/2022

Beschlussfassung:

Die Mitglieder des Bauausschusses empfehlen dem Stadtrat der Stadt Haldensleben den Entwurf des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes „Biomethananlage Satuelle“ zu beschließen diesen öffentlich auszulegen und die Behörden und die sonstigen Träger öffentlicher Belange zu beteiligen. Der Beschluss ist ortsüblich bekanntzumachen.

Ja: 5 Nein: 0 Enthaltung: 0

Der Beschlussvorlage wird einstimmig zugestimmt.

zu TOP 9 Aufstellung einer 2. Änderung des Bebauungsplanes "Sondergebiet Hafen", Haldensleben Vorlage: 271-(VII.)/2022

Beschlussfassung:

Die Mitglieder des Bauausschusses empfehlen dem Stadtrat der Stadt Haldensleben in seiner öffentlichen Sitzung am 07.07.2022 die Einleitung einer 2. Änderung des Bebauungsplanes „Sondergebiet Hafen“, Haldensleben zu beschließen.

Ja: 5 Nein: 0 Enthaltung: 0

Der Beschlussvorlage wird einstimmig zugestimmt.

zu TOP 7 Vorstellung Straßenbauprojekt Große Straße, 2. und 3. Bauabschnitt

Sachbearbeiter Herr Detlef Grass gibt vorerst eine kurze Einleitung.

Die Vorstellung des Straßenbauprojektes Große Straße, 2. und 3. Bauabschnitt erfolgt durch die Ingenieurgemeinschaft Thiel GmbH anhand einer Präsentation.

Die Präsentation ist der Niederschrift beigelegt.

zu TOP 8 Beschluss des Radverkehrskonzeptes 2022 Vorlage: 294-(VII.)/2022

Vorerst ist Herr Martin Arnold aus dem Gemeinderat Erxleben zu Gast und gibt einen kurzen Überblick über ein geplantes Projekt: Der Ferkeltaxenradweg

<https://www.ferkeltaxenradweg.de/>

Anschließend geben Herr Leander Fricke und Frau Heike Prahlow der PGV-Alrutz GbR einen Überblick über das Radverkehrskonzept 2022.

Die Präsentation ist der Niederschrift beigelegt.

Der *Ausschussvorsitzende Herr Thomas Seelmann* stellt den Antrag die Entscheidung auf den nächsten Bauausschuss zu vertagen.

Sachbearbeiterin Frau Nina Szebrowski teilt mit, dass an dem Konzept Fördermittel (Konzeptkosten) hängen. Der Beschluss muss bis Ende Juli 2022 feststehen.

Das sind Vorschläge von uns, so *Frau Heike Prahlow*. Wann und wie die Maßnahmen umgesetzt werden, entscheidet die Stadt Haldensleben. Es sind gutachterliche Empfehlungen und diese sind als Rahmenkonzept zu sehen.

Stadträtin Frau Anja Reinke äußert, dass das Konzept ein Lösungsvorschlag ist und es muss nicht genauso umgesetzt werden wie im Konzept enthalten. Letztendlich entscheidet der Stadtrat durch die Zurverfügungstellung der Haushaltsmittel darüber, welche Maßnahmen priorisiert werden.

Stadtrat Herr Dirk Hebecker schließt sich dem Ganzen an und ist der Meinung, dass der Ausschuss heute über die Beschlussfassung abstimmen sollte.

Der *Ausschussvorsitzende Herr Thomas Seelmann* zieht den Antrag, den Beschluss auf den nächsten Bauausschuss zu vertagen, wieder zurück.

Beschlussfassung:

Die Mitglieder des Bauausschusses empfehlen dem Stadtrat der Stadt Haldensleben das Radverkehrskonzept 2022 zu beschließen. Die Stadtverwaltung wird mit der Umsetzung der im Konzept angegebenen Maßnahmen beauftragt.

Ja: 6 Nein: 0 Enthaltungen: 0

Der Beschlussvorlage wird einstimmig zugestimmt.

zu TOP 9 Aufstellung einer 2. Änderung des Bebauungsplanes "Sondergebiet Hafen", Haldensleben Vorlage: 271-(VII.)/2022

Beschlussfassung:

Die Mitglieder des Bauausschusses empfehlen dem Stadtrat der Stadt Haldensleben in seiner öffentlichen Sitzung am 07.07.2022 die Einleitung einer 2. Änderung des Bebauungsplanes „Sondergebiet Hafen“, Haldensleben zu beschließen.

Ja: 5 Nein: 0 Enthaltung: 0

Der Beschlussvorlage wird einstimmig zugestimmt.

zu TOP 10 Behandlung der Anregungen und Beschluss des Bebauungsplanes "Erweiterung Wohnbebauung Kolonie", Haldensleben, mit städtebaulichem Vertrag, als Satzung Vorlage: 275-(VII.)/2022

Die Mitglieder des Bauausschusses empfehlen dem Stadtrat der Stadt Haldensleben folgendes:

Die Behandlung der im Rahmen der Beteiligungsverfahren nach §§ 2, 3 und 4 Baugesetzbuch (BauGB) abgegebenen Stellungnahmen wird bestätigt. Der Abwägungsvorschlag im Sinne des § 1 Abs. 7 BauGB wird gebilligt.

Aufgrund des § 10 BauGB in der Fassung der Bekanntmachung vom 03.11.2017 (BGBl. I S. 3634) und des § 8 des Kommunalverfassungsgesetzes Land Sachsen-Anhalt (KVG LSA) vom 17. Juni 2014, beschließt der Stadtrat der Stadt Haldensleben den Bebauungsplan „Erweiterung Wohnbebauung Kolonie“, Haldensleben, mit städtebaulichem Vertrag als Satzung. Die Begründung wird gebilligt.

Der Beschluss des Bebauungsplans „Erweiterung Wohnbebauung Kolonie“, Haldensleben, mit städtebaulichem Vertrag, als Satzung wird gemäß § 10 BauGB ortsüblich bekannt ge-

macht. Der Bebauungsplan „Erweiterung Wohnbebauung Kolonie“, Haldensleben, mit städtebaulichem Vertrag tritt mit dieser Veröffentlichung nach § 10 BauGB in Kraft.

Der Bebauungsplan sowie die Begründung werden im Stadtbauamt Haldensleben, Markt 21, während der üblichen Dienststunden zu jedermann Einsicht bereitgehalten. Über den Inhalt wird auf Verlangen Auskunft erteilt.

Ja: 5 Nein: 0 Enthaltung: 0

Der Beschlussvorlage wird einstimmig zugestimmt.

zu TOP 11 Beschluss zur öffentlichen Auslage und zur Beteiligung der Träger öffentlicher Belange zur 8. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Haldensleben (im Bereich des Bebauungsplanes "Dorfgebiet Kleegartenstraße", Uthmöden) Vorlage: 276-(VII.)/2022

Beschlussfassung:

Die Mitglieder des Bauausschusses empfehlen dem Stadtrat der Stadt Haldensleben den Entwurf der 8. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Haldensleben zu beschließen und diesen öffentlich auszulegen und die Behörden und die sonstigen Träger öffentlicher Belange zu beteiligen.

Ja: 5 Nein: 0 Enthaltung: 0

Der Beschlussvorlage wird einstimmig zugestimmt.

zu TOP 12 Beschluss zur Einleitung einer 12. Änderung des wirksamen Flächennutzungsplanes der Stadt Haldensleben mit städtebaulichem Vertrag Vorlage: 290-(VII.)/2022

Beschlussfassung:

Die Mitglieder des Bauausschusses empfehlen dem Stadtrat der Stadt Haldensleben in seiner öffentlichen Sitzung am 07.07.2022 die Einleitung einer 12. Änderung des wirksamen Flächennutzungsplanes für den Bereich des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes „Erweiterung FA SHP Steriltechnik“, Satuelle, mit städtebaulichem Vertrag zu beschließen. Der Beschluss ist ortsüblich bekannt zu machen.

Ja: 5 Nein: 0 Enthaltung: 0

Der Beschlussvorlage wird einstimmig zugestimmt.

zu TOP 13 Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes "Erweiterung Fa. SHP Steriltechnik", Satuelle Vorlage: 291-(VII.)/2022

Beschlussfassung:

Die Mitglieder des Bauausschusses empfehlen dem Stadtrat der Stadt Haldensleben in seiner öffentlichen Sitzung am 07.07.2022 den vorhabenbezogenen Bebauungsplan „Erweiterung Fa. SHP Steriltechnik“, Satuelle, aufzustellen. Der Beschluss ist ortsüblich bekannt zu machen.

Ja: 5 Nein: 0 Enthaltung: 0

Der Beschlussvorlage wird einstimmig zugestimmt.

zu TOP 14 Mitteilungen

Es gibt keine Mitteilungen im öffentlichen Teil der Sitzung.

zu TOP 15 Anfragen und Anregungen

15.1.

Stadtrat Herr Rüdiger Ostheer teilt mit, dass er von seinem Nachbarn erfahren hat, dass in der Schützenstraße ein Baum in den Gehweg ragt, in der Höhe einer Grabenkreuzung. Herr Rüdiger Ostherr bittet um Prüfung.

Sachbearbeiterin Nina Szebrowski äußert, dass der Sachverhalt bereits bekannt ist und geprüft wird.

15.2.

Der *Stadtratsvorsitzende Herr Guido Henke* teilt mit, dass das Pflaster in Höhe der Nachhutstraße (Fußgängerüberweg) so ausgespült ist, dass es bloß eine Frage der Zeit ist, dass die Pflastersteine sich auf den Weg zum Bahnhof machen. Herr Guido Henke bittet darum, diesen Sachverhalt zu prüfen.

gez. Thomas Seelmann
Ausschussvorsitzender

gez. Julia Bischoff
Protokollführerin